

Protokollauszug aus der 57. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 24.04.2014

öffentlich

**Top 6.1 Leitlinien "Geschlechtergerechte Arbeit in der Potsdamer Jugendhilfe"
14/SVV/0249
ungeändert beschlossen**

Frau Ukrow (FB Kinder, Jugend und Familie) stellt anhand einer Powerpoint-Präsentation die Leitlinien „Geschlechtergerechte Arbeit in der Potsdamer Jugendhilfe“ vor.

Sie verweist auf den Ausgangsbeschluss. Daraufhin wurde eine Bestandsaufnahme mit Hilfe von Fragebögen durchgeführt.

Am 31.08.2011 fand ein Fachtag zum Thema „Geschlechtsspezifische Arbeit in der Potsdamer Jugendhilfe“ statt, an dem 58 Fachkräfte der Jugendhilfe teilgenommen haben.

Ein weiterer Fachtag soll im Sommer 2014 durchgeführt werden.

Herr Liebe macht deutlich, dass das Thema auch anderen Geschäftsbereichen der Landeshauptstadt Potsdam nahegebracht werden sollte.

Frau Müller-Preinesberger weist darauf hin, dass es gute Chancen dafür gibt, da Frau Trauth-Koschnik als Gleichstellungsbeauftragte an den Leitlinien mitgearbeitet hat. Die Leitlinien könnten durchaus auch in den Bereich Schule transportiert werden.

Herr Otto macht darauf aufmerksam, dass der Fortbildungsbedarf dazu bereits von vielen erkannt wurde.

Frau Hübner würde sehr begrüßen, wenn das Papier auch in den Fortbildungsstätten zur Anwendung käme.

Frau Dr. Müller bittet um Abstimmung über die vorliegende Drucksache.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

Leitlinien „Geschlechtergerechte Arbeit in der Potsdamer Jugendhilfe“ gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: **12**

Ablehnung: **0**